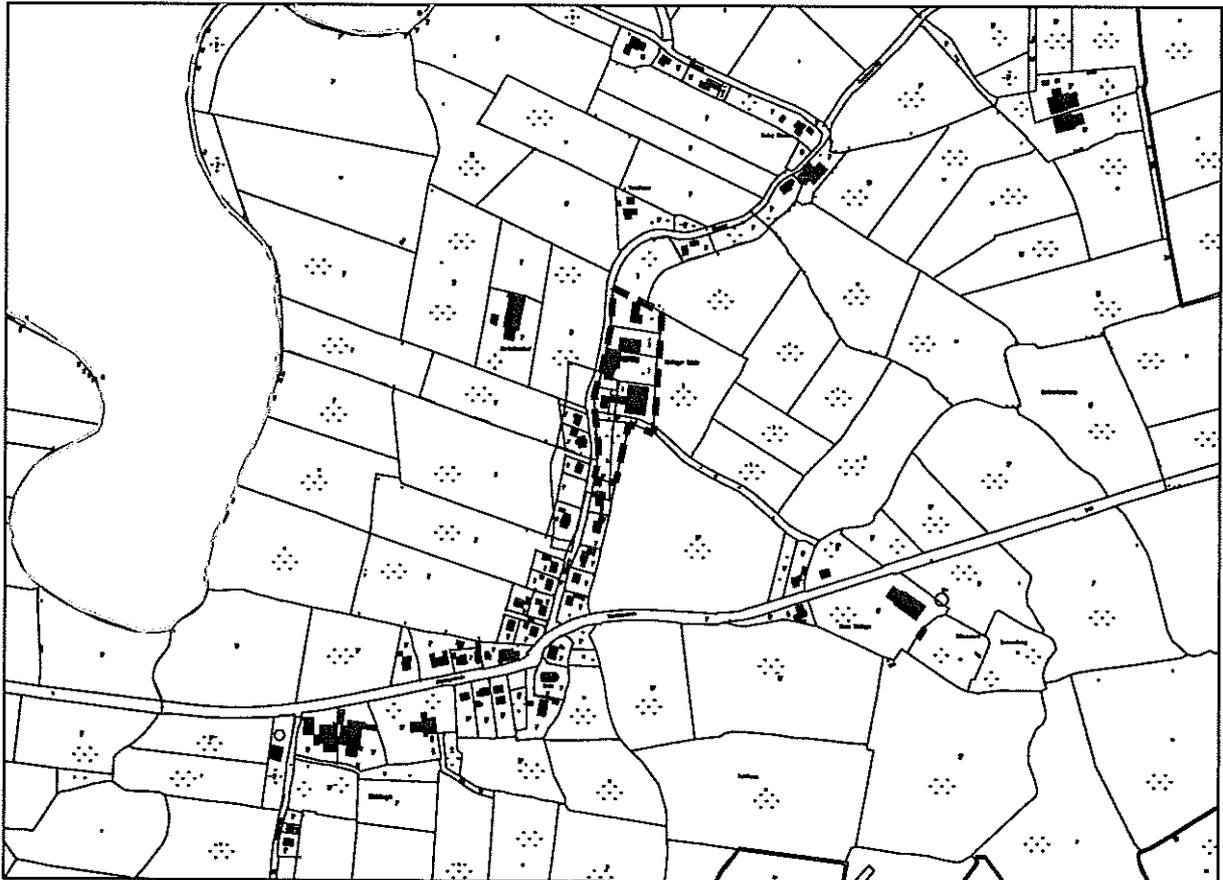


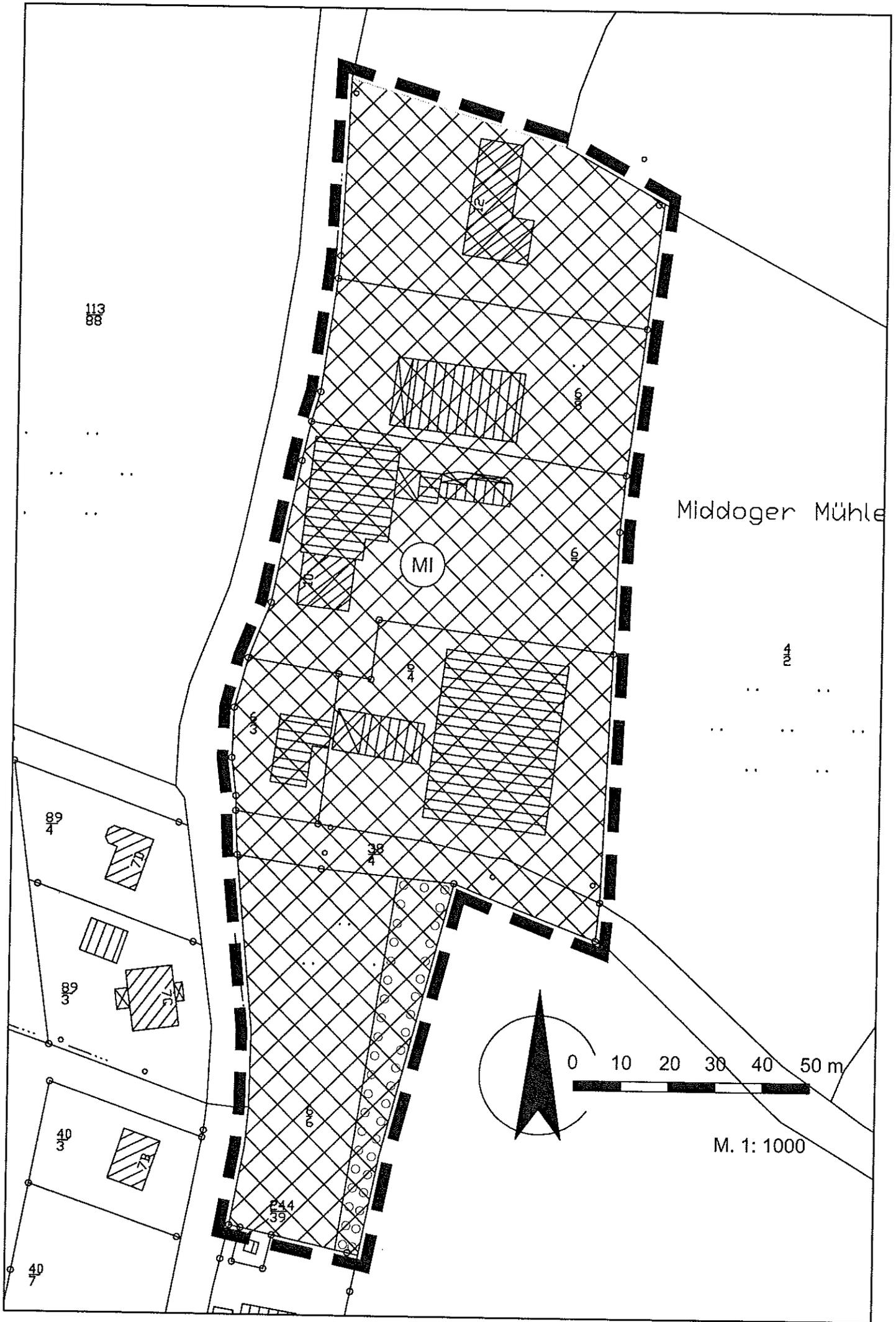
Gemeinde Wangerland

Ergänzungssatzung Middoge
gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB

*Entwurf zum
Satzungsbeschluss*



Übersichtsplan



113
88

Middoger Mühle

MI

4

89
4

316

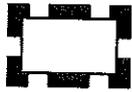
314

40
7

0 10 20 30 40 50 m

M. 1: 1000

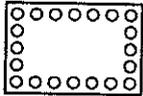
Planzeichenerklärung



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
der Ergänzungssatzung gem. § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB



Mischgebiete



Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen,
Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen

Textliche Festsetzungen

1. Anpflanzungen

Auf den festgesetzten Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern (und sonstigen Bepflanzungen) sind standortheimische Laubgehölze zu pflanzen. Die Artenauswahl ist beispielhaft anhand folgender Liste zu treffen: *Stieleiche, Winterlinde, Esche, Birke, Weide, Hainbuche, Eberesche und Obstbäume (alte Sorten, Apfel, Birne), Hartriegel, Kornelkirsche, Pfaffenhütchen, Schwarzerle, Liguster, Faulbaum, Holunder, Schneeball, Schlehe, Weiß- oder Rotdorn, Haselnuß, Kirschlorbeer, Flieder*. Bäume sind in folgender Qualität zu pflanzen: Hochstamm, mindestens 10 - 12 cm Stammumfang oder Heister, mindestens 200 - 250 cm Höhe; bei Obstbäumen: Hochstamm, mindestens 6 - 8 cm Stammumfang; Sträucher sind mindestens zweimal verpflanzt, mindestens 60 - 100 cm hoch, zu pflanzen. Je 2 qm Pflanzfläche ist eine Pflanze zu setzen. Die Pflanzung ist dauerhaft zu erhalten und bei Abgang der Gehölze sind Neuanpflanzungen gleicher Art an derselben Stelle vorzunehmen. (gem. § 9 Abs. 1 Nr. 25a) BauGB)